

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **24 (1963)**

Heft 9-11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NEUERSCHEINUNG — NOUVEAUTE

Franz KROMMER (1759—1831), 13 Pièces pour 2 Clarinettes et Alto (Viola), op. 47.

Krommer gehörte jenem Kreise böhmischer Musiker an, die die Entwicklung der europäischen Musik Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts beeinflussten. Die Nrn. 1—7 sind für Klarinetten in B, die übrigen Nummern für A-Klarinetten geschrieben. Es darf die Ueberzeugung ausgesprochen werden, daß die 13 pièces durch ihre originelle Besetzung und Musizierfreudigkeit bei «Kennern und Liebhabern» Anklang finden.

Krommer appartenait à ce groupe de compositeurs bohémiens qui a influencé la musique européenne depuis la fin du 18ème jusqu'au début 19ème siècle. Les numéros 1—7 sont écrits pour des clarinettes en si bémol; les autres numéros pour des clarinettes en la. Nous sommes certains que les 13 pièces ne manqueront pas d'avoir un grand succès auprès des «Amateurs et Connaisseurs» à cause de leur instrumentation originale et leur caractère divertissant.

Preis der Stimmen — Prix des parties Fr. 8.—

Weitere Werke für Klarinette — Dans la même édition:

Crusell (1775—1838), Quartur op. 2, Nr. 1 pour Clarinette, Violon, Alto et Violoncello Fr. 7.—

Danzi (1763—1826), Bläserquintette op. 67, 2 Fr. 8.50

op. 68, 1 Fr. 8.50

Hoffmeister (1754—1812), Bläuserserenade (2 Flöten oder 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotts, 2 Corni, 1 Kontra-Fagott) Partitur und Stimmen je Fr. 15.—

Reicha (1770—1838), Bläserquintette (Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott) op. 91, 1 C-Dur, do maj. Fr. 11.—

op. 91, 3 D-Dur, ré maj. Fr. 12.—

op. 91, 5 A-Dur, la maj. Fr. 12.—

op. 100, 4 e-Moll, mi mineur Fr. 15.—

Morceau de concours au concours international de Genève en 1962

Rosetti (1750—1792), Parthia Nr. 3, D-Dur, ré maj. (2 Oboen, 2 Clarinetten, 2 Corni, 1 Fagott), Stimmen und Partitur je Fr. 8.—

Quintett Es-Dur, mi^b maj. (Flöte, Oboe, Corno ingl. o Corno, Clarinetto e Fagotto), les parties Fr. 8.50

Erstes Bläserquintett der Musikgeschichte! — Premier Quintette à vent connu dans l'Histoire de la musique!

Im Verkauf bei Ihrem Musikalienhändler — En vente chez votre marchand de musique

EDITION KNEUSSLIN BASEL — BALE 24 AMSELSTRASSE 43